

Schulnachrichten.

I. Personalstand des Lehrkörpers und Fachvertheilung.

| Name | Geistlich, weltlich | Lehrgegenstand | Schul- classen | Zahl der wöchent. Stunden | Anmerkung |
|-------------------|--|---|--|---------------------------------|---|
| Kroner Julius | Cistercienser- ordenspriester des Stiftes Hohenfurt | Mathematik | 5. | 4 | Director. Bischöfl. beeideter Notar. |
| Pecho Ludwig | Cistercienser- ordenspriester des Stiftes Hohenfurt | Latein Griechisch | 3. a; 3. b; 4. | 17 | Professor. Bischöfl. beeideter Notar. |
| Dr. Kubišta Josef | weltlich | Geschichte und Geographie Propädeutik | 2. a; 4. 7. 8. 7. 8. | 18 | Custos der Bibliothek; Mitglied der k. k. Prüfungs- commission für allge- meine Volks- und Bür- gerschulen. Professor. |
| Heřman Josef | weltlich | Latein Griechisch Böhmisch | 5. 5. 1.—8. | 17 | Professor. |
| Komma Adam | weltlich | Latein Griechisch | 1. 7. 7. | 17 | Custos der Münzsammlung. Professor. |
| Kocian Franz | weltlich | Latein Deutsch | 2. a; 6. 7. 8. | 17 | Professor. |
| Zach Stephan | Cistercienser- ordenspriester des Stiftes Hohenfurt | Mathematik Physik | 6. 7. 8. 3. a; 3. b; 7. 8. | 19 | Custos des physikalischen Kabinetts. Exhortator für die unteren Classen. Professor. |
| Koster Josef | weltlich | Naturgeschichte Mathematik Physik | 1. b; 2. b; 6. 1. b; 2. b; 4. 4. | 18 | Custos des Naturalien- Kabinetts. Professor. |
| Placek Franz | weltlich | Latein Griechisch | 4. 6. 6. | 17 | Professor. |
| Grünes Josef | weltlich | Latein Griechisch Deutsch | 8. 4. 8. 5. | 16 | Gymnasiallehrer. |
| Turkowitz Bernh. | Cistercienser- ordenspriester des Stiftes Hohenfurt | Religion | 1.—8. | 19 | Exhortator für die oberen Classen. Religionslehrer. |
| Dander Felix | weltlich | Latein Deutsch | 2. b; 3. a; 3. b; 4. | 17 | Supplent. |
| Dr. Ladenbauer W. | Cistercienser- ordenspriester des Stiftes Hohenfurt | Geschichte und Geographie | 1. a; 1. b; 3. a; 3. b; 5. 6. | 19 | Supplent. |
| Essl Wenzl | weltlich | Naturgeschichte Mathematik | 1. a; 2. a; 5. 1. a; 2. a; 3. a; 3. b. | 18 | Supplent. |
| Pietsch Franz | weltlich | Griechisch Deutsch Geschichte | 3. a; 2. a; 2. b; 2. b. | 17 | Supplent. |
| Komma Nikolaus | weltlich | Latein Deutsch | 1. b; 1. a; 1. b; | 16 | Supplent. |
| Hudler Siegmund | weltlich | Stenographie | 5.—8. | 2 | Realschulprofessor. |
| Hofmann August | weltlich | Zeichnen | 1.—8. | 4 | Realschulprofessor. |
| Sauer Johann | weltlich | Gesang | 1.—8. | 4 | Übungslehrer. |
| Straube Ferdinand | weltlich | Turnen | 1.—8. | 6 | Turnlehrer. |
| Wunder Adam | Kreisrabbiner. | Mosaische Religion | 1.—8. | 8 | |

Lehrverfassung.

I. Classe.

Ordinarius der Abtheilung A: Herr **Adam Komma**.

Ordinarius der Abtheilung B: Herr **Nikolaus Komma**.

Religion (2 St.): Katholische Glaubens- und Sittenlehre.

Latein (8 St.): Die regelmäßige Formenlehre, verba deponentia und die wichtigsten syntaktischen Regeln über den Gebrauch der Zeiten und Arten. Im 2. Semester wöchentlich eine Schularbeit und zuweilen eine Hausarbeit.

Deutsche Sprache (4 St.): Der einfache und zusammengesetzte Satz; das Pronomen und Verbum. — Lesen, Erklären und Memorieren prosaischer und poetischer Stücke. — Orthographische Uebungen. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.

Geographie (3 St.): Vorbegriffe der mathemat. Geographie. Uebersicht der fünf Welttheile in physischer, politischer und topographischer Beziehung mit den entsprechenden Zeichnungen.

Mathematik (3 St.): a) Arithmetik: Die vier Species in ganzen und Dezimalzahlen; das Rechnen mit benannten Zahlen; Theilbarkeit der Zahlen. b) Geometrie: Die Lehre von den Linien und Winkeln. — Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.

Naturgeschichte (2. St.): Zoologie: I. Sem.: die Säugethiere. II. Sem.: die wirbellosen Thiere.

II. Classe.

Ordinarius der Abtheilung A: Herr **Franz Kocian**.

Ordinarius der Abtheilung B: Herr **Felix Dander**.

Religion (2 St.): Erläuterung der gottesdienstlichen Handlungen der kath. Kirche.

Latein (8 St.): Die Formenlehre. Erweiterung der in der I. Classe vorgenommenen syntaktischen Regeln mit Hinzufügung des Accus. cum infin. und des abl. abs. Wöchentlich eine Schularbeit und alle 14 Tage eine Hausarbeit.

Deutsche Sprache (4 St.): Satzlehre: Der einfache, der zusammengezogene und zusammengesetzte Satz; die Periode; Verkürzung und Zusammenziehung der Sätze; Interpunctiionslehre. — Lectüre; Vortrag ausgewählter Gedichte.

Geschichte und Geographie (4 St.): Geschichte des Alterthums. — Specielle Geographie von Asien und Afrika. Eingehende Beschreibung der vertikalen und horizontalen Gliederung Europas; specielle Geographie des südlichen und mittleren Europa. Kartenzeichnen.

Mathematik (3 St.): a) Arithmetik: Das Rechnen mit gemeinen Brüchen; Verhältnisse, Proportionen, einfache Regel de Tri; Prozentrechnung; das neue Maß und Gewicht. — b) Geometrie: Das Dreieck, Viereck und Vieleck; Flächenberechnung; Verwandlung und Theilung der geradlinigen Figuren; Aehnlichkeit. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.

Naturgeschichte (2 St.): I. Sem.: Zoologie: Vögel, Reptilien, Amphibien und Fische. II. Sem.: Botanik.

III. Classe.

Ordinarius der Abtheilung A: Herr **Franz Pietsch.**

Ordinarius der Abtheilung B: Herr **Ludwig Pecho.**

Religion (2. St.): Geschichte des alten Bundes.

Latein (6 St.): Casuslehre. — Lectüre: Aus „Memorabilia Alexandria M.“ und aus Cornelius Nepos eine Auswahl. Stilist. Uebungen. — Alle 14 Tage eine Schularbeit; im I. Sem. jede Woche, im II. Sem. alle 14 Tage eine Hausarbeit.

Griechisch (5 St.): Regelmäßige Formenlehre (mit Ausschluss der Verba auf $\mu\iota$) mit den entsprechenden Uebungsstücken. Im II. Sem. alle 14 Tage eine Hausaufgabe und alle vier Wochen eine Schularbeit.

Deutsche Sprache (3 St.): Erklärung von Lesestücken und Gedichten; Vortrag ausgewählter Gedichte; Uebungen in Perioden. Alle 14 Tage eine schriftl. Arbeit.

Geschichte und Geographie (3 St.): **Geschichte** (1 St.): Geschichte des Mittelalters mit Hervorhebung der charakteristischen Momente aus der vaterländischen Geschichte. — **Geographie** (2 St.): Specielle Geographie der europäischen Staaten mit Ausschluss von Oesterreich-Ungarn; physische und topische Geographie von Amerika und Australien.

Mathematik (3 St.): a) **Arithmetik**: Grundoperationen mit algebraischen und allgemeinen Zahlen; Potenzieren, Wurzelziehen; Permutationen, Combinationen. b) **Geometrie**: Kreislehre; die Ellipse, Parabel und Hyperbel. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.

Physik (3 St.): Allgemeine Eigenschaften der Körper; Wärmelehre; Wirkungen der Molekularkräfte; Statik fester und flüssiger Körper. Akustik.

IV. Classe.

Ordinarius: Herr **Josef Koster.**

Religion (2 St.): Geschichte des neuen Bundes.

Latein (6 St.): Caes. bell. gall. I, III, IV; aus Ovid eine Auswahl. Eigenthümlichkeiten der Nomina: Tempus- und Moduslehre; Prosodie und Metrik. Stilist. Uebungen. — Jede Woche eine Hausaufgabe; alle 14 Tage eine Schularbeit.

Griechisch (4 St.): Verba auf $\mu\iota$ und Verba anomala; die bedeutendsten Punkte der Syntax. Wiederholung des Stoffes der Tertia. Uebersetzung von entsprechenden Uebungsstücken. Alle 14 Tage eine Hausaufgabe, alle 4 Wochen eine Schularbeit.

Deutsche Sprache (3 St.): Erklärung von Lesestücken und Gedichten; Vortrag ausgewählter Gedichte; Uebungen in Geschäfts- und anderen Aufsätzen; das Wichtigste aus der Metrik; Tropen und Figuren. Alle 14 Tage eine schriftl. Arbeit.

Geschichte und Geographie (4 St.): Geschichte der Neuzeit mit Berücksichtigung der hervorragenden Momente aus der österreichischen Geschichte. II. Sem.: österr. Vaterlandskunde.

Mathematik (3 St.): a) **Arithmetik**: Zusammengesetzte Verhältnisse und Regel de Tri; Interessenrechnung, Gesellschafts-, Alligations- und Kettenrechnung; Zinseszinsrechnung; Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten. — b) **Geometrie**: Stereometrie. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.

Physik: (3 St.): Dynamik, Chemie, Magnetismus, Elektrizität, Optik.

V. Classe.Ordinarius: Herr **Josef Heřman.**

- Religion** (2 St.): Allgemeine katholische Glaubenslehre.
- Latein** (6 St.): Livius I. Ans III. und XXII. eine Auswahl. Ovid. *carm. sel. Metam.*: 3, 4, 12, 16. *Tact.* 1, 5, 29; *Trist.* 1. Monatlich eine Schularbeit und 2 Hausaufgaben.
- Griechisch** (5 St.): Xenoph. *Chrestom.* Auswahl; Homer *Iliad. epit.* I. IV. Monatlich eine schriftliche Arbeit.
- Deutsche Sprache** (2 St.): Grundzüge der Metrik und Poetik; Lectüre entsprechender Stücke; Recitation. Besprechung der schriftlichen Aufgaben. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
- Geschichte und Geographie** (4 St.): Geschichte des Alterthums bis auf Augustus mit steter Berücksichtigung der hiemit im Zusammenhange stehenden geogr. Daten.
- Mathematik** (4 St.): a) Algebra: Die 4 Species in absoluten und algebraischen Zahlen; Theilbarkeit. Gemeine-, Decimal- und Kettenbrüche; Verhältnisse und Proportionen; Anwendung derselben. — b) Geometrie: Die Planimetrie. — Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
- Naturgeschichte** (2 St.): I. Sem. Mineralogie; II. Sem.: Botanik.

VI. Classe.Ordinarius: Herr **Franz Placek.**

- Religion** (2 St.): Besondere katholische Glaubenslehre.
- Latein** (6 St.): Sallust. *Iug.*; Caes. *bell. civ. lib. II.*; Cic. *or. in Catil. I.*; Vergil. *Ecl. I.*, *Georg. lib. II. 1. 2.*, *Aen. I.* Monatlich eine Schularbeit und 2 Hausaufgaben. *Stil. Uebungen* aus Stöpfler's II. Th.
- Griechisch** (5 St.): Hom. *Iliad. I. Th. VII., 2. Th. XVIII. XXII. XXIII. XXIV.* — Herod. V. Monatlich eine schriftliche Arbeit.
- Deutsche Sprache** (3 St.): Lectüre und Erklärung einer Auswahl mhd. Dichtungen mit mhd. Grammatik und Metrik und dem einschlägigen literaturgeschichtlichen Lehrstoffe. Besprechung der schriftlichen Arbeiten. Recitation. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
- Geschichte und Geographie** (3 St.): Römische Geschichte seit Augustus. Geschichte des Mittelalters mit steter Berücksichtigung des einschlägigen geogr. Stoffes.
- Mathematik** (3 St.): a) Algebra: Potenz- und Wurzelgrößen; Logarithmen und deren Anwendung auf Berechnung von Potenz- und Wurzelgrößen; bestimmte Gleichungen des ersten Grades mit einer und mehreren Unbekannten. — b) Geometrie: Stereometrie; Trigonometrie und Anwendung derselben.
- Naturgeschichte** (2 St.): Somatologie; allgemeine und systematische Zoologie.

VII. Classe.Ordinarius: Herr **Stephan Zach.**

- Religion** (2 St.): Katholische Sittenlehre.
- Latein** (5 St.): Cic. *orat. pro Sex. Rosc. Am.*; Verg.: *Aen. II. IV. VIII.* Monatlich 2 Hausarbeiten und eine Schularbeit.

- Griechisch** (4 St.): Soph.: Oed. Rex.; Hom.: Odys. (2 Gesänge) Demosth.: Od. I. II. Philipp. III. Jeden Monat eine schriftliche Arbeit.
- Deutsche Sprache** (3 St.): Deutsche Literatur vom Beginne der mhd. Zeit bis zur romant. Schule, verbunden mit der Lectüre von Musterstücken aus den betreffenden Literaturperioden. Lectüre und Erklärung von „Iphigenie auf Tauris“ von Göthe. Besprechung der schriftlichen Arbeiten. Recitation. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
- Geschichte und Geographie** (3 St.): Geschichte der Neuzeit von der Entdeckung Amerikas bis zum deutsch-französischen Kriege 1870—71.
- Mathematik** (3 St.): a) Algebra: Unbestimmte Gleichungen des 1. Grades, quadrat. und auf solche zurückführbare Gleichungen, Auflösung bestimmter Gleichungen des 2. Grades mit einer und mehreren Unbekannten, Exponentialgleichungen; arithm. und geomet. Progressionen und deren Anwendung auf Zinseszins- und Rentenrechnungen. Combinationslehre und Binominallehrsatz. — b) Geometrie: Anwendung der Algebra auf die Auflösung geomet. Aufgaben; analytische Geometrie in der Ebene. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
- Physik** (3 St.): Allgemeine Eigenschaften der Körper, äußere Verschiedenheit derselben, Chemie, Statik und Dynamik fester und flüssiger Körper.
- Philosophische Propaedeutik** (2 St.): Formale Logik.

VIII. Classe.

Ordinarius: Herr **Josef Grünes**.

- Religion** (3 St.): Geschichte der Kirche Christi.
- Latein** (5 St.): Tac. Germ. und Ann. XIII; Herodot Auswahl. Monatlich 2 Hausarbeiten und eine Schularbeit.
- Griechisch** (5 St.); Plat. Apol. u. Phaed; Soph. Oed. Col., Hom. Odys. — Monatlich eine Schularbeit und zweimal grammat. Uebungen.
- Deutsche Sprache** (3 St.); Literatur des 19. Jahrhunderts von den Romantikern bis auf die neueste Zeit mit besonderer Berücksichtigung der österr. Dichter, verbunden mit der entsprechenden Lectüre; Grundzüge der Aesthetik und Poetik. Lectüre und Erklärung von Schillers „Wilhelm Tell“ und Grillparzers „Sappho“. Recitation. Besprechung der schriftlichen Arbeiten. In 14 Tagen oder 3 Wochen eine schriftliche Arbeit.
- Geschichte und Geographie** (3 St.): Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie; Statistik des österreichisch-ungarischen Kaiserstaates.
- Mathematik** (1 St.): Wiederholung und Anwendung des in den früheren Jahren vorgetragenen Lehrstoffes und Lösung mannigfacher Aufgaben.
- Physik** (3 St.): Wellentheorie, Akustik, Magnetismus, Elektrizität, Optik.
- Philosophische Propaedeutik** (2 St.): Empirische Psychologie.

III. Schulbücher, welche im Schul-

| Schul- klasse | Religion | Latein | Griechisch | Deutsch |
|------------------|---|---|--|--|
| I. | Kath. Glaubens- und Sittenlehre v. Dr. Joh. Leinkauf. 6. 7. Aufl. | Grammatik v. Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 1. Abth. 7. Aufl. | — | Neuhochdeutsche Elementar-Grammatik v. K. A. v. Hoffmann, 9. Aufl. Lesebuch für die I. Classe von Dr. Al. Egger. |
| II. | Erklärungen der gottesdienstlichen Handlungen der kath. Kirche von Laur. Hafnerichter. 6. Aufl. | Grammatik von Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch von Hauser. 2. Abth. 6. 7. Aufl. | — | Grammatik von Ant. Heinrich. 4. Aufl. Lesebuch von Dr. M. Pfannerer. 2. Bd. 4. Aufl. |
| III. | Geschichte der Offenbarung des alten Bundes. F. e. Conist. Prag. 8. Juli 1864. | Memor. Alex. Mag. v. C. Schmidt u. Gehlen. 3. Aufl. Grammatik v. Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 1. Th. 2. Aufl. | Grammatik von G. Curtius. 12. Aufl. Uebungsbuch v. Dr. K. Schenkl. 9. Aufl. | Grammatik von Ant. Heinrich. 4. Aufl. Lesebuch von Dr. M. Pfannerer. 3. Bd. 3. Aufl. |
| IV. | Geschichte der Offenbarung des neuen Testaments. F. e. Conist. Prag. 8. Juli 1864. | C. J. Casar. Bellini Gall. ed. Hoffmann. Ovid. carm. sel. v. Gehlen u. Schmidt. 3. Aufl. Grammatik v. Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 2. Th. 2. Aufl. | Grammatik von G. Curtius. 12. Aufl. Uebungsbuch v. Dr. K. Schenkl. 9. Aufl. | Grammatik von Ant. Heinrich. 4. Aufl. Lesebuch von Dr. M. Pfannerer. 4. B. 3. Aufl. |
| V. | Allgemeine kath. Glaubenslehre v. Dr. Ant. Wappler. 1. Th. 3. 4. Aufl. | Livins. ed. Gryszar. Ovid. v. Gehlen u. Schmidt. 2. Aufl. Grammatik v. Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 2. Th. 1. 2. Aufl. | I. Sem. Chrestomathie aus Xenophon v. Dr. K. Schenkl. 6. Aufl. II. Sem. Homer. Iliad. ed. Hoehgegger. 1. Th. Grammatik von G. Curtius. 12. Aufl. | Lehr- und Lesebuch von Dr. A. Egger. 1. Th. 5. u. 6. Aufl. |
| VI. | Besondere kath. Glaubenslehre v. Dr. Ant. Wappler. 1. Th. 3. 4. Aufl. | Sall. Jugurtha ed. Linker. 4. Aufl. — Cera. de bello civil. lib. II. comm. ed. Hoffmann. Cic. or. in Cat. I. ed. Klotz. Vergil. ed. Hoffmann. Grammatik v. C. Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 2. Th. 16. Aufl. | I. Sem. Homer. Iliad. ed. Hoehgegger. 1. Th. B. Sem. Herodot. ed. Wilhelm. 4. Aufl. Grammatik v. G. Curtius. 12. Aufl. | Lehr- und Lesebuch v. Dr. A. Egger. 2. Th. 1. Bd. 2.—6. Aufl. Mittelhochal. Lesebuch v. Reichel. 3. Aufl. |
| VII. | Kath. Sittenlehre v. Dr. Ant. Wappler. 3. Th. 2. Aufl. | Cic. or. pro Sex. Roscio Amerino ed. Klotz. Verg. Aen. ed. Hoffmann. Grammatik v. Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 3. Th. 7. Aufl. | Sophocles. Oedip. Rex ed. Dindorf. Homer. odiss. ed. Pauly. Demosthenes ed. Pauly. Grammatik von G. Curtius. 12. Aufl. | Lehr- und Lesebuch v. Dr. A. Egger. 2. Th. 1. Bd. 2.—6. Aufl. |
| VIII. | Kirchengeschichte v. Dr. Franz Fischer. 2. Aufl. | Tacitus ed. Halm. Horat. ed. Linker. Grammatik von Carl Schmidt. 5. Aufl. Uebungsbuch v. Hauser. 3. Th. 7. Aufl. | Plato. Apol. et Phaedon ed. Hermann. Sophoc. Od. Col. ed. Dindorf. Homer. Od. ed. Pauly. 3. Aufl. Grammatik v. G. Curtius. 12. Aufl. | Lehr- und Lesebuch von Dr. A. Egger. 2. Th. 2. Bd. 3. Aufl. Deutsches Lesebuch Mozart. 3. Bd. 5. Aufl. |

jahre 1880 im Gebrauche waren.

| Böhmisch | Geographie und Geschichte | Mathematik | Naturgeschichte | Physik | Propädeutik |
|--|---|--|---|---|---|
| Grammatik von Masarik. Lesebuch von K. Tieftrunk. 1. Th. 3. Aufl. | Vergleichende Erdbeschreibung von G. Herr. 2. Aufl. Geographie v. G. Herr. 2. Aufl. 2. u. 3. Aufl. Geschichte der Mittelalters von Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Arithmetik v. Dr. F. Močnik. 1. Abth. 24. u. 25. Aufl. Geomtr. v. Dr. F. Močnik. 1. Abth. 15., 16. 17. Aufl. | Zoologie für Untergymnasien v. Dr. A. Pokorný. 14. 15. Aufl. | — | — |
| Grammatik von Masarik. Lesebuch von K. Tieftrunk. 1. Th. 3. Aufl. | Vergleichende Erdbeschreibung von G. Herr. 2. Aufl. Geographie v. G. Herr. 2. Aufl. 2. u. 3. Aufl. Geschichte der Mittelalters von Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Arithm. v. Dr. F. Močnik. 1. Abth. 24. u. 25. Aufl. Geomtr. v. Dr. F. Močnik. 1. Abth. 15., 16. 17. Aufl. | I. Sem. Zoologie für Untergymnasien v. Dr. A. Pokorný. 14. 15. Aufl. II. Sem. Botanik für Untergymnasien v. Dr. A. Pokorný. 15. Aufl. | — | — |
| Grammatik von Masarik. Lesebuch von K. Tieftrunk. 1. Th. 3. Aufl. | Vergleichende Erdbeschreibung von G. Herr. 2. Aufl. Geographie v. G. Herr. 2. Aufl. 2. u. 3. Aufl. Geschichte der Mittelalters von Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Arithmetik von Dr. F. Močnik. 2. Abth. 16., 17., 18. Aufl. Geometrie von Dr. F. Močnik. 2. Abth. 9., 10. Aufl. | — | — | — |
| Grammatik von Masarik. Lesebuch von K. Tieftrunk. 1. Th. 3. Aufl. | Vergleichende Erdbeschreibung von G. Herr. 2. Aufl. Geographie v. G. Herr. 2. Aufl. 2. u. 3. Aufl. Geschichte der Mittelalters von Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Arithmetik von Dr. F. Močnik. 2. Abth. 16., 17., 18. Aufl. Geometrie von Dr. F. Močnik. 2. Abth. 9., 10. Aufl. | — | — | — |
| Lesebuch von K. Tieftrunk. 2. Th. 2. Aufl. Syntax. | Geschichte des Mittelalters von Dr. Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Algebra v. Dr. F. Močnik. 1. d. ob. Classen. 14., 15., 16., 17., 18. Aufl. Geometrie v. Dr. F. Močnik. 15. Aufl. | I. Sem. Mineralogie von Dr. Hochstetter. 1., 2., 3. Aufl. II. Sem. Botanik v. J. G. Bill. 6. Aufl. | — | — |
| Lesebuch von K. Tieftrunk. 2. Th. 2. Aufl. Syntax. | Gesch. d. Neuzeit v. Dr. Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Algebra v. Dr. F. Močnik. 1. d. ob. Classen. 14., 15., 16., 17., 18. Aufl. Geometrie v. Dr. F. Močnik. 15. Aufl. | Zoologie v. Dr. Woldfich. 2. Aufl. | — | — |
| Anthologie z novočeské liter. v. J. Jireček. 3. Aufl. Lesebuch von K. Tieftrunk. 2. Th. 2. Aufl. Syntax. | Gesch. d. Neuzeit v. Dr. Ant. Gindely. 3. Bd. 3. u. 4. Aufl. Schulatlas v. Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Algebra v. Dr. F. Močnik. 1. d. ob. Classen. 14., 15., 16., 17., 18. Aufl. Geometrie v. Dr. F. Močnik. 15. Aufl. | — | Lehrbuch der Physik für d. ob. Classen von Al. Dr. Handl. 1. Aufl. | Formale Logik v. Dr. G. A. Lindner. 4. Aufl. |
| Anthologie z novočeské liter. v. J. Jireček. 3. Aufl. Lesebuch von K. Tieftrunk. 2. Th. 2. Aufl. Syntax. | Geometrische Vortausatzkünde v. Dr. Hannak. 5. u. 6. Aufl. (Übersetzt). Schulatlas von Kozenn. 24. Aufl. Hist. geogr. Atlas v. Sprunzer. 8. Aufl. | Algebra v. Dr. F. Močnik. 1. d. ob. Classen. 14., 15., 16. 17. Aufl. Geometrie v. Dr. F. Močnik. 15. A. | — | Lehrbuch d. der Physik für d. ob. Classen von Al. Dr. Handl. 1. Aufl. | Lehrbuch d. comp. Psychologie von Dr. M. G. Debal. 2. Aufl. |

IV. Themen

zu den deutschen Aufsätzen in den vier oberen Classen.

V. Classe.

1. Meine Ferien. (In Briefform).
2. Welchen Umständen verdankte Phönizien seine Blüte im Alterthume?
3. Arbeit und Segen gehen auf gleichen Wegen.
4. Romulus, der Gründer und der erste König Roms. (Nach Livius.)
5. Die Geschichte des Alterthums zeigt, dass Berge trennen, Meere verbinden.
6. Die arme Gudrun. (Nach Em. Geibel's Gedichte: „Gudrun's Klage“.)
7. Klein Roland, das Muster eines braven Sohnes.
8. Der Character Wilhelm Tell's nach Uhland's Gedichte: „Tell's Tod“.
9. Die Entwicklung der Cultur nach Schiller's Gedichte: „das eleusische Fest“.
10. Die Griechen, ein erhabenes Muster und Vorbild für uns.
11. Hat es Hagen seinem Character nach verdient, den unrühmlichen Tod von eines Weibes Hand zu sterben?
12. Hön und Scherasmin nach dem ersten Gesange aus dem „Oberon“.
13. Das Jahr 338 vor Christi Geburt in der Geschichte Griechenlands.
14. Zusammenhang zwischen Inhalt und Ueberschrift des ersten Gesanges von Goethe's „Hermann und Dorothea“: Schicksal und Antheil.
15. „Was ist unschuldig, heilig, menschlich, gut,
Wenn es der Kampf nicht ist um's Vaterland?“
16. Das Leben eine Reise.
17. Der Ritter in Schiller's Gedichte „Der Kampf mit dem Drachen.“
18. Eine alte Ritterburg. (Im Anschlusse an Goethe's Novelle.)
19. Jupiter im ersten Buche der Ilias.
20. *Τῆς ἀρετῆς ἰδιώματα θεοὶ προσάγοιθ' ἐθῆκαν.* *J. Grün's.*

VI. Classe.

1. Eine Sommernacht. Schilderung.
2. Warum haben die Griechen nie mit dem persischen Reiche fertig werden können?
3. Welche Characterzüge des römischen Volkes förderten das Steigen der römischen Macht?
4. Begründung der Worte des Ordensmeisters „Dir ist der härtere Kampf gelungen“ in Schillers „Kampf mit dem Drachen“
5. Welche Characterzüge des römischen Volkes führten den Verfall der römischen Macht herbei?
6. Die Lichtseiten des Stadtlebens.
7. Hector's Tod. Nach Hom. II. XXII.
8. Mit des Geschickes Mächten
Ist kein ew'ger Bund zu flechten. Schiller. (Chrie).
9. Welche Ziele verfolgte Karl der Große während seiner Regierung?
10. Blinder Eifer schadet nur. Lichtwer. (Chrie).

11. Aehnliches und Unähnliches in den Nibelungen und in der Ilias.
12. Hagen im Nibelungenliede.
13. König Theodorich in der Geschichte und in der Sage.
14. Der Mensch bedarf des Menschen.
15. Parcival im Zustande der Einfalt.
16. Der Mensch ein Günstling der Natur.
17. Kudrun und Kriemhild.
18. Man lobet nach *tôde manegen man,*
Der lob zer werlde nie gewann. Freidank.
19. Bericht über die häusliche Lectüre im verflossenen Schuljahre.
20. *Ὁ μὴ δαρεῖς ἄνθρωπος οὐ παιδεύεται.* Menander (Nachgewiesen an bedeutenden Menschen).
Fr. Kocian.

VII. Classe.

1. Die Arten der Liebe und ihre Bedeutung für die Entwicklung der Handlung in Hartmanns von Aue „der arme Heinrich.“
2. Das Unglück eine Schule, das Glück eine Klippe.
3. Vorzüge der Gebirgsgegenden vor dem flachen Lande.
4. Welche Grundzüge des deutschen Nationalcharacters treten uns im Nibelungenliede entgegen?
5. Die Folgen der Erfindung der Buchdruckerkunst für die Entwicklung der Cultur.
6. Lobrede auf das Papier.
7. Nie war gegen das Ausland ein anderes Land gerecht wie Du! — Klopstock.
8. Des Menschen Engel ist die Zeit.
9. Verdient Philotas in Lessings Drama unsere Bewunderung oder unser Mitleid?
10. Unterhaltungsbücher sind unsere Freunde und auch unsere Feinde.
11. Was man ist, das blieb man Andern schuldig.
12. Warum dürfte wohl Vergil, dürften aber nicht die Artisten den Laokoon schreiend darstellen?
13. Welche Umgestaltungen in den europäischen Verhältnissen bewirkte der 30jährige Krieg?
14. Der Tod hat eine reinigende Kraft.
15. Worin zeigt Thoas den Barbaren, worin den Menschen?
16. Große Männer gehören allen Völkern und allen Zeiten an.
17. Schillers Kraniche des Ibykus und Uhlands „des Sängers Fluch“.
18. Nicht an die Güter hänge das Herz,
die das Leben vergänglich zieren. Schiller.
19. Bericht über die häusliche Lectüre im verflossenen Schuljahre.
20. Ein unnütz Leben ist ein früher Tod. Goethe.
Fr. Kocian.

VIII. Classe.

1. Die orientalischen Localfarben der Darstellung in Lessings „Nathan der Weise“.
2. Kämpf' und erkämpf' Dir eignen Werth:
Hausbacken Brod am besten nährt. M. Claudius.

3. Wer ist gebildet?
4. Schweizerisches Volksthum nach Schillers „W. Tell.“
5. Ich lobe mir den Mann, der das, was er nicht kann,
Nicht unternimmt, doch das vollbringt, was er begann.
6. In Deiner Brust sind Deines Schicksals Sterne. Schiller.
7. Arnold von Melchthal in Schillers „W. Tell.“
8. Und wer den Besten seiner Zeit genug gethan,
Der hat gelebt für alle Zeiten. Goethe.
9. Inwiefern ist Emilia Galotti ein tragischer Character?
10. Mit welchem Rechte singt Th. Körner von den deutschen Freiheitskriegen: „Es
ist ein Kreuzzug, ist ein heiliger Krieg!“?
11. Der Einfluß der Noth auf das Leben der Menschen.
12. Wie rechtfertigt Socrates vor den Richtern die Aufgabe seines Lebens?
13. Wie verhalten sich die lyrisch-epischen Dichtungen Goethes und Schillers zu
einander.
14. Bericht über die häusliche Lectüre im verflossenen Schuljahre.
15. Wer besitzt, der lerne verlieren;
Wer im Glücke ist, der lerne den Schmerz. Schiller. *Fr. Kocian.*

V. Freie Gegenstände.

- Böhmische Sprache** (in 3 Abtheilungen zu je 2 wöchentlichen Stunden.) 1. Abtheilung: (1. und 2. Cl.) Das Nomen und Verbum. Einübung des Lehrstoffes durch Uebersetzungen; Memorieren kürzerer Lesestücke. Orthographische Uebungen. — Haus- und Schularbeiten. — 2. Abtheilung: (3. und 4. Cl.) Formenlehre. Lese- und Vortragsübungen. Uebersetzungen: Haus- und Schularbeiten. — 3. Abtheilung: (5. — 8. Cl.) Syntax, Literaturgeschichte, Lectüre und Erklärung schwierigerer Lesestücke. Monatlich eine schriftliche Arbeit. Jahresremuneration keine.
- Stenographie** (in 2 Abtheilungen zu je 1 Stunde in der Woche.) 1. Abtheilung: Die Wortbildungslehre, die Vor- und Nachsilben, die Wortkürzungslehre. Lese- und Schreibübungen. — 2. Abtheilung: Satzkürzung in Verbindung mit der logischen Kürzung und den Kammersiegeln. Lese- und schnellschriftliche Uebungen. — Jahresremuneration 100 fl.
- Zeichnen** (in 2 Abtheilungen zu je 2 wöchentlichen Stunden.) 1. Abtheilung: Combination geometrischer und ornamentaler Formen; Uebungen aus freier Hand nach Vorzeichnungen an der Tafel. — Uebungen nach Drahtmodellen. — 2. Abtheilung: Studien nach schwierigeren ornamentalen Musterblättern mit besonderer Rücksicht auf die Stilart. — Zeichnen nach figuralen Formen mit der Erklärung des menschlichen Schädels und der hervortretenden Gesichts- und Schädelknochen. Nach Vorzeichnung an der Schultafel und Vorlageblättern der Kopf und die Verhältnisse des Gesichtes und der Gesichtstheile mit Rücksicht auf die verschiedenen Altersstufen des Menschen. — Jahresremuneration 160 fl.
- Turnen** (in 3 Abtheilungen zu je 2 wöchentlichen Stunden.) 1. Abtheilung: Uebun-

gen der Reihe, Freiübungen einfacher Art, Gerätübungen (1. Stufe) als Gemeinübungen, Turnspiele. — 2. Abth. Uebungen des Reihenkörpers, Zusammengesetzte Freiübungen, Leichtere Gerätübungen der 2. Stufe als Gemeinübungen; Turnspiele. — 3. Abth. Uebungen der Reihenkörpergefüge; Schwierigere Verbindungen der Freiübungen; Eisenstabübungen; Riegenturnen an allen zur Verfügung stehenden Geräten der 2. und 3. Stufe. Angemessene Turnspiele. Remuneration für 2 wöchentliche Stunden Mehrleistung im Sinne des h. Erl. v. 5. August 1880 Z. 18023/ L.S.R. die für Mehrleistungen der Uebungslehrer systemmäßige Substitutionsgebür.

Gesang (in 2 Abtheilungen zu je 2 Stunden in der Woche.) 1. Abth. Elementar-Unterricht; Singübungen zu richtiger Intonation. — 2. Abth. Einübung kirchlicher und weltlicher Chöre mit Rücksicht auf ästhetische Auffassung. Jahresremuneration 160 fl.

Mosaische Religion. Der mosaische Religionsunterricht wurde an die israel. Schüler des Untergymnasiums in Combination mit den israel. Schülern der vier unteren Classen der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule und an die israel. Schüler der vier oberen Classen des Obergymnasiums in 4 Abtheilungen zu je 2 Stunden in der Woche ertheilt. 1. Abth. (1. Cl.) Schöpfungsgeschichte bis zur Offenbarung Gottes am Sinai. — 2. Abth. (2. Cl.) Offenbarung Gottes am Sinai. Sämmtliche mosaische Gesetze bis zur mündlichen Lehre. — 3. Abth. (3. u. 4. Cl.) Vom Moses und den Propheten; von der mündlichen Ueberlieferung; von den Richtern und Königen bis zur Rückkehr aus der babyl. Gefangenschaft. Die Geschichte des 2. Tempels. Entstehung des Talmud. — 4. Abth. (5.—8. Cl.) Würde und Bestimmung des Menschen. Inhalt und Einteilung der göttlichen Gesetze. Inhalt der 2 Bücher der hl. Schrift. Die Dogmen, Ceremoniengesetz. Geschichte der Juden in England und Frankreich. — An jedem Samstag während des Schuljahres für sämmtliche israel. Schüler der hiesigen beiden deutschen Staatsmittelschulen eine Exhorte. — Jahresremuneration 400 fl.

| | C l a s s e | | | | | | | | | | Zu- sammen | |
|---|-------------|------|-------|-------|--------|--------|-----|----|-----|------|---------------|-------|
| | I. a | I. b | II. a | II. b | III. a | III. b | IV. | V. | VI. | VII. | | VIII. |
| 6. Fortgang. | | | | | | | | | | | | |
| a) Nachtragsprüfungen pro 1880: | | | | | | | | | | | | |
| Nachtragsprüfungen waren be- willigt | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Hievon mit Erfolg abgelegt . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| " ohne " | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| " nicht abgelegt " | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wiederholungsprüfungen wa- ren bewilligt | 1 | 3 | 1 | 3 | 1 | — | 1 | 1 | 1 | 1 | — | 13 |
| Hievon mit Erfolg abgelegt . . . | 1 | 2 | 1 | 3 | — | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 10 |
| " ohne " | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | — | — | 1 |
| " nicht abgelegt. " | — | 1 | — | — | — | — | 1 | — | — | — | — | 2 |
| b) Classificationsergebnisse im 2. Semester 1881: | | | | | | | | | | | | |
| a) Oeffentliche Schüler: | | | | | | | | | | | | |
| Erste mit Vorzug | 6 | 5 | 8 | 6 | 4 | 2 | 7 | 6 | 6 | 7 | 7 | 64 |
| Erste | 27 | 25 | 18 | 17 | 17 | 17 | 32 | 17 | 11 | 16 | 14 | 211 |
| Zweite | 2 | 2 | 1 | 1 | 3 | 6 | 7 | 6 | 1 | 3 | — | 32 |
| Dritte | 1 | 1 | 2 | 4 | 2 | 1 | 2 | 1 | — | — | — | 14 |
| Wiederholungsprüf. bewilligt | 3 | 4 | 3 | 1 | 2 | 4 | 2 | 2 | — | — | — | 21 |
| Nicht classificiert | — | 1 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 1 |
| b) Privatisten: | | | | | | | | | | | | |
| Erste mit Vorzug | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Erste | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Zweite | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Dritte | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| Wiederholungsprüf. bewilligt . . . | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 343 | | | | | | | | | | | | |
| 7. Frequenz der freien Gegenstände. | | | | | | | | | | | | |
| Böhmisch | 6 | 6 | 10 | 12 | 10 | 4 | 15 | 12 | 2 | 2 | 2 | 81 |
| Stenographie | — | — | — | — | — | — | — | 27 | 13 | — | — | 40 |
| Zeichnen | 6 | 10 | 6 | 5 | 3 | 3 | 5 | 4 | — | — | — | 42 |
| Turnen | 19 | 14 | 20 | 14 | 12 | 11 | 35 | 11 | 7 | 18 | 7 | 168 |
| Gesang | 10 | 7 | 2 | 8 | 7 | 3 | 9 | 3 | 4 | 15 | 6 | 74 |
| 305 | | | | | | | | | | | | |
| 8. Schulgeldergebnis. | | | | | | | | | | | | |
| I. Sem.: | | | | | | | | | | | | |
| Schulgeld zahlten in Sa. 1824 fl. | 40 | 40 | 21 | 22 | 20 | 17 | 21 | 12 | 9 | 14 | 10 | 226 |
| Vom Schulg. waren ganz befreit | — | — | 12 | 9 | 12 | 10 | 29 | 21 | 10 | 13 | 11 | 127 |
| " " " halb " | — | — | 1 | 1 | 1 | — | 1 | — | — | — | — | 4 |
| 357* | | | | | | | | | | | | |
| II. Sem.: | | | | | | | | | | | | |
| Schulgeld zahlten in Sa. 1644 fl. | 25 | 22 | 19 | 21 | 21 | 16 | 23 | 19 | 9 | 16 | 9 | 200 |
| Vom Schulg. waren ganz befreit | 12 | 14 | 12 | 8 | 7 | 14 | 27 | 13 | 8 | 11 | 12 | 138 |
| " " " halb " | 2 | 4 | 2 | 1 | — | — | 1 | — | 1 | — | — | 11 |
| 349 | | | | | | | | | | | | |

*) Ein Schüler aus der I. und ein Schüler aus der VIII. Classe sind vor der Entrichtung des Schulgeldes im I. Semester ausgetreten.

VII. Unterstützungen der Schüler.

A. Stipendien.

| Name des Stipendisten | Schul- Classe | Name des Stipendiums | Datum und Zahl des Verleihungsdecretes | Höhe des Betrages |
|-----------------------|------------------|--|---|----------------------|
| | | | | fl. |
| Kauder Robert | II. | Katharina Kauder'sche Studentenstiftung Nr. 2 | Erl. d. h. k. k. Statth. v. 16. Septemb. 1879 Z. 51061 | 60 |
| Nudera Rudolf | II. | Georg Josef Gregor'sche Studentenstiftung Nr. 1 | Erl. der h. k. k. Statth. v. 29. Novemb. 1880 Z. 69687 | 90 |
| Schattauer Anton | II. | Matthias Hölderle'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 9. Septemb. 1880 Z. 53418 | 100 |
| Thury Felix | II. | Dr. Josef Stadler'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 6. Mai 1879 Z. 4183 | 100 |
| Jaksch Johann | III. | I. P. Josef Schnelzer'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 28. Dec. 1880 Z. 71556 | 136 |
| Pascher Franz | III. | Herusch'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 27. Jänner 1879 Z. 74805 | 96 |
| Rypota Franz | III. | JUDr. Florian Chromey- sche Studentenstiftung Nr. 8 | Erl. der h. k. k. Statth. v. 10. Novemb. 1879 Z. 64063 | 105 |
| Sedmak Benno | III. | Anna Watzka'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 23. Dec. 1879 Z. 74925 | 71 |
| Soudny Kajetan | III. | Georg Popel von Lobko- witz'sche Studentenstiftung Nr. 5 | Erl. der h. k. k. Statth. v. 12. April 1880 Z. 21650 | 116 |
| Barta Emil | IV. | Leopold Beylovec'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 6. Octob. 1877 Z. 54566 | 75 |
| Edlmann Johann | IV. | II. P. Josef Schnelzer'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 15. August 1880 Z. 46716 | 200 |
| Marian Josef | V. | Margaretha Auřad'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 6. Feber 1880 Z. 5356 | 80 |
| Netter Karl | V. | S. Mathias Haider'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 30. Novemb. 1880 Z. 67820 | 130 |
| Schuster Desider | V. | Alois Krazmer'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. vom 9. Juli 1878 Z. 35438 | 67 |
| Linhart Josef | VI. | Jičiner Studentenstiftung bürgerl. Abtheilung Nr. 52 | Erl. der h. k. k. Statth. vom 15. Mai 1879 Z. 29704 | 90 |
| Bauer Jakob | VII. | P. Barthol. Trillsam'sche Studenstiftung Nr. 1 | Erl. der h. k. k. Statth. vom 21. Dec. 1874 Z. 68528 | 210 |
| Hietzker Matthias | VII. | P. Barthol. Trillsam'sche Studentenstiftung Nr. 2 | Erl. der h. k. k. Statth. v. 21. Mai 1879 Z. 23615 | 170 |
| Holba Stephan | VIII. | Niklas Franz Dwořak'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 4. Juli 1876 Z. 35398 | 60 |
| Pils Johann | VIII. | P. Richard Bauer'sche Studentenstiftung | Erl. der h. k. k. Statth. v. 2. Octob. 1874 Z. 53168 et 53658 | 80 |
| | | | Summa . | 2.036 |

B. Locales Unterstützungswesen.

Rechnungs-Ausweis des Unterstützungsvereines für dürftige Schüler im VIII. Verwaltungsjahre vom 15. September 1880 bis 15. Juli 1881.

| 1. Einnahme | Betrag | | 2. Ausgabe | Betrag | |
|---|--------|------------|---|--------|-----|
| | fl. | kr. | | fl. | kr. |
| Beiträge der P. T. Herren Mitglieder | 153 | 90 | Für 24 dürftige Schüler an monatlichen Unterstützungsbeiträgen vom 16. September 1880 bis 15. Juli 1881 | 360 | — |
| Beiträge der Schüler der Anstalt u. z.: | | | | | |
| I. A Classe | 40 | fl. 89 kr. | | | |
| I. B | 51 | " 85 " | | | |
| II. A " | 22 | " 95 " | | | |
| II. B " | 23 | " 55 " | Dem Vereinsdiener | 10 | — |
| III. A " | 21 | " 30 " | | | |
| III. B " | 10 | " 10 " | | | |
| IV. " | 27 | " 68 " | Sparkassa-Einlage laut Sparkassabuch Nr. 5617 Fol. 9969 | 177 | 17 |
| V. " | 27 | " 25 " | | | |
| VI. " | 9 | " 50 " | | | |
| VII. " | 18 | " 75 " | | | |
| VIII. " | 11 | " 89 " | Saldo pro 1881 | 16 | 25 |
| Interessen für eingelegte Kapitalien. | 54 | 06 | | | |
| Schenkung von der löbl. Budweiser Sparkassa-Direction | 75 | — | | | |
| Vom aufgelösten Stenographenvereine | 14 | 75 | | | |
| Summa | 563 | 42 | Summa | 563 | 42 |

B i l a n z.

| | | | | | |
|--|------|----|--|------|----|
| Summa der Einnahmen | 563 | 42 | Summa der Ausgaben | 547 | 17 |
| In der Sparkassa anliegend laut Sparkassabuch Nr. 5617 Fol. 9969 | 1347 | 17 | Vermögensstand mit 15. Juli 1881 | 1363 | 42 |
| Summa | 1910 | 59 | Summa | 1910 | 59 |

II. Schülerlade.

Die Bücherlade für arme Schüler, welche am Ende des Schuljahres 1879—80 im Ganzen 173 Schulbücher zählte, wurde im Verlaufe des Schuljahres 1880—81 durch hochherzige Geschenke vermehrt und zwar:

Von den verehrlichen Verlagsbuchhandlungen: Tempsky in Prag um 44 Bände; Carl Gerold in Wien um 12 Bände; Mayer et Compagnie in Wien um 4 Bände; K. Hirsch in Wien um 3 Bände; Hölzel in Wien um 2 Bände; Grosse in Clausthal um 5 Bände. Zusammen um 70 Schulbücher. Demnach zählt die Schülerlade am Ende des diesjährigen Schuljahres 243 Schulbücher.

Ein ungenannt sein wollender Jugendfreund spendete speciell für die Schülerlade 8 fl., wodurch es möglich wurde, einen Theil der älteren, defect gewordenen Schulbücher einbinden zu lassen.

Im Laufe des Schuljahres wurden an 68 arme Schüler zur unentgeltlichen Benützung 221 Schulbücher ausgeliehen und zwar in der I. Classe an 13 Schüler 48 Schulbücher, in der II. Classe an 10 Schüler 26 Schulbücher, in der III. Classe an 12 Schüler 38 Schulbücher, in der IV. Classe an 9 Schüler 41 Schulbücher, in der V. Classe an 7 Schüler 20 Schulbücher, in der VI. Classe an 4 Schüler 13 Schulbücher, in der VII. Classe an 6 Schüler 17 Schulbücher, in der VIII. Classe an 7 Schüler 18 Schulbücher.

Verzeichnis der P. T. Herren Vereins-Mitglieder.

a) Gründende Mitglieder:

Die Herren: Ant. Bitzan, Hausbesitzer; Jos. Fantl & Sohn, Handelsmann; Frau Johanna Förster; die Herren Adolf Haas, Apotheker und Stadtrath; Gebrüder Hahn; Se. Excellenz Johann Valerian Jirsik, Bischof in Budweis; Cajetan Kail, Kaufmann; Aug. Knapp sen., Lederfabrikant; Heinrich Knapp, Lederfabrikant und Stadtrath; Adolf Knapp, Eisenhändler; Josef Knapp, Kaufmann; Julius Kroner, k. k. Gymnasialdirector: Peter Gubo, Fabriksbesitzer; Karl Lampl, Wachszieher; Gemeinde Mugrau; Jos. Rosenauer, Privatier; C. Söllner, Weinhändler; Budweiser Sparkassa; Ant. Franz Taschek, Kaufmann; Jos. Ullrich, Eisenhändler; J. Uvira, Handelsmann; Alois Wacha, k. k. Bezirkshauptmann; Se. Hochwürden Leopold Wackarz, Prälat des Cistercienserordens-Stiftes Hohenfurt; F. Waldstein, Handelsmann; Stephan Zach, k. k. Gymnasialprofessor.

b) Beitragende Mitglieder:

Die Herren: J. Allina; P. Justin Bauer, Rentverwalter und Secretär des Stiftes Hohenfurt; Ignaz Beller, Volksschullehrer; Wenzl Bitzan, stud. jur.; Anton Blaha, Schnittwaarenhändler; Friedrich Bowitz, Pianoforte-Fabrikant; Vincenz Brandner, Kaufmann; V. Břečka, Kaufmann; D. Bullaty, Fabrikant; G. Demel, Prokurist; J. Erben, Goldarbeiter; Jacob Fantl, Handelsmann; Ignaz Fiedler, k. k. Landesgerichtsrath; Wenzl Förster, Nadler; B. Frisch, Fabriksdirector; P. Theobald Fröhlich, Pfarrer; Thomas Fulin, pens. Kirchenrechnungsführer; Franz & Heinrich Fürst, Eisenhändler; Ignaz Fürth, Fabrikant; Franz Geringer, Hotelbesitzer; Alois Gerstenkorn, k. k. Bezirksrichter; August Gothmann, Buchdruckereibesitzer; Jos. Grünberger, Handelsmann, Josef Haas, Droguist; P. Gabriel Hable, Forstinspektor und Provisor des Stiftes Hohenfurt; P. Robert Haller, Oekonomie-Verwalter des Stiftes Hohenfurt; Ludolf Hansen, Buchhändler; A. J. Hanusch, Lederhändler; L. & C. v. Hardtmuth, Fabriksbesitzer; Franz Hein, Fleischselcher; Moriz Hofmann, Mehlhändler; P. Zeno Hoyer, Dechant; P. Josef Höhenberger, bischöfl. Bezirksvikär; J. Hrusa, Director der Escomptebank-Filiale; Franz Jansa, k. k. Staatsanwalt; J. Kafka, Handelsmann; Jos. Kneissel, Baumeister; Franz Kocian, k. k. Professor; P. Otto Kohout, Kaplan; A. Komma, k. k. Professor; Josef Koster, k. k. Professor; B. Kouřimsky, Apotheker; Dr. Josef Kubišta, k. k. Professor; Dr. Willibald Ladenbauer, k. k. Professor; Ludwig Lederer, Getreidehändler; Franz Liebich, Wachszieher; Josef Liebl, Schneidermeister; P. Norbert Littmann, Pfarrer; Joh. Löwenhöfer, Juvelier; Leopold Löwy, Med.-Dr; Franz Lustig, pens. Schuldirektor; J. A. Marion, Privatier; Dr. Franz Nitsche, k. k. Notar; P. Raphael Pavel, Bibliothekar des Stiftes Hohenfurt; P. Ludwig Pecho, k. k. Professor; P. Dom. Peuker, Pfarrer; Dr. Johann Picha, Advokat; P. Yvo Pihale, Kaplan; Franz Placek, k. k. Professor; Heinrich Pohl, Holzhändler; Franz Pöll, Hausbesitzer; Dr. Emil Putschögel, emerit. k. k. Professor; P. Jordan Raab, Kaplan; Joh. Rziha, k. k. Landesgerichtsrath; Dr. Wendelin Rziha, Advokat; D. Sattler, Realitätenbesitzer; L. & J. Schneider, Handelsmann; David Schneider, Han-

delsmann; Johann Schweighofer, Kaufmann; M. Severa, Schneidermeister; Robert Spallek, k. k. Oberlieutenant in Pension; Johann Stegmann, Stadtrath; P. Zephirin Tobner, Kaplan; M. Trojan, Buchbinder; P. Bernhard Turkowitz, k. k. Professor; Franz Vollgruber, Bürgerschullehrer; P. Alexander Wawera, Gutsadministrator; Franz Weyde, k. k. Professor; Johann Weinwurm, Lederhändler; P. Math. Wonesch, Kaplan; Adam Wunder, Kreisrabbiner; Ignaz Ziegler, Kaufmann; Rudolf Zych, Restaurateur.

Allen P. T. Herren Wohlthätern und Gönnern in nah' und fern spricht die Direction für die zur Unterstützung der dürftigen studierenden Jugend gespendeten Gaben den innigsten und wärmsten Dank aus.

VIII. Vermehrung der Lehrmittelsammlungen.

a) Einnahmen.

| | |
|---|----------------------|
| Aufnahmestaxen von 81 Schülern à 2 fl. 10 kr. | 170 fl. 10 kr. |
| Bibliotheksbeitrag von 359 Schülern à 1 fl. | 359 fl. — kr. |
| Sonstige Zufüsse: Duplikattaxen | 10 fl. — kr. |
| | <hr/> |
| | Summa 539 fl. 10 kr. |

b) Zuwachs im Schuljahre 1881.

A. Lehrerbibliothek.

- a) Durch Schenkung: Von der löbl. Budweiser Stadtvertretung: Verwaltungsbericht über die Thätigkeit der Stadtvertretung der Kreisstadt Budweis für die Zeit vom 1. Jänner 1877 bis 1. Jänner 1880. — Vom h. k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht: Catalogue du ministre de l' instruction publique des cultes et des beaux-arts. Tom I. II. Paris 1878. — Von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften: a) Archiv für österreichische Geschichte, 59. Band, 2. Hälfte, 60. Band 1.—2. Hälfte, 61. Band 1. Hälfte. — b) Sitzungsberichte der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften: Philosophisch-historische Classe: 95. Band 1.—4. Heft, 96. Bd. 1.—2. Heft; c) Mathematisch-naturwissenschaftliche Classe: I. Abth. 80. Bd. 1.—5. Heft; 81. Band 1.—5. Heft. — II. Abth. 80. Bd. 2.—5. Heft; 81. Bd. 1.—5. Heft; 82. Bd. I. Heft. — III. Abth. 80. Bd. 1.—5. Heft; 81. Bd. 1.—3. — d.) Almanach der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften für 1880. — 4.) Von der k. k. statistischen Central-Commission in Wien: Die periodische Presse Oesterreichs von Dr. J. Winkler. — Statistik des Judenthums in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern von G. A. Schimmer. — 5.) Von dem löbl. Stadtrathe in Prag: Statistisches Handbüchlein der königlichen Hauptstadt Prag von J. Erben. — Von dem Vereine „Mittelschule“ in Wien: Das Zeitausmaß für den grammatisch-stilistischen Theil des lateinischen Unterrichtes im Ober-

gymnasium von H. Fuss. — Dr. Adolf Ficker. Nachruf. Von Dr. E. Schwab. Entwurf eines Kataloges für Schüler-Bibliotheken österreichischer Gymnasien. — Jahresbericht des Vereines „Mittelschule“ in Wien. November 1879 — April 1880 von Dr. Langhans. — Von der h. k. k. böhmischen Statthalterei: Oesterreichische botanische Zeitschrift von Skofitz. — Von der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale: Mittheilungen von Dr. K. Lind. — Von der löbl. Tempsky'schen Verlags-Buchhandlung in Prag: Kaltner, Lehrbuch der Kirchengeschichte.

- b) Durch Ankauf: Zeitschrift für österreichische Gymnasien. — Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik. — Historische Zeitschrift von Sybel. — Geographische Mittheilungen von Petermann. — Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien sammt Ergänzungsheften. — Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft von Steinthal. — Journal für Mathematik von Crelle. — Classen und Ordnungen des Thierreiches von Bronn. — Jahrbuch der Erfindungen von Gretscl. — Deutsches Wörterbuch von Grimm. — Geschichte des dreißigjährigen Krieges von Dr. Gindely. 4. Bd. — Handbuch der barometrischen Höhenmessungen von Schreiber. — Hilfstafeln für barometrische Höhenmessungen von Neumayer. — Bibliotheca scriptorum classicorum von Engelmann, fortgesetzt von Hermann und Klussmann. — Historische Syntax der lateinischen Sprache von Dräger. — Ueber Gymnasialwesen, Pädagogik und Fachbildung von O. Lorenz. — Kurze pragmatische Geschichte der Philosophie von Thilo. 2. Theil. — Lateinische Grammatik von Kühner, II. 2. — Mittheilungen des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen von Dr. Schlesinger. — Sydow, Wandkarte von Europa und Asien.

B. Schülerbibliothek.

- a) Durch Schenkung: Von der löbl. Hölder'schen Buchhandlung: Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien. Abtheilung für die 7. Classe. Von Dr. J. Hauler. — Lateinisches Uebungsbuch für die zwei untersten Classen. II. Schuljahr, von Dr. J. Hauler. — Deutsches Lesebuch für die 4. Classe von Dr. Egger. — Uebungsbuch für die Oberstufe des französischen Unterrichtes von Filek von Wittinghausen. — Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax von Dr. Hauler. I. Thl. — Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien. Abtheilung für die 5. und 6. Klasse, von Dr. Hauler. — Von der löbl. Helving'schen Buchhandlung in Hannover: Ausgewählte Geschichte Walther's von der Vogelweide von Hornemann. — Von der löbl. Tempsky'schen Buchhandlung: Deus Lux, Lätitia et Salus Mea von A. Frind. — Geschichte des österreichischen Kaiserstaates von W. W. Tomek. — Uebungsbuch für Obergymnasien von Schenkl. — Illustrierte Naturgeschichte des Mineralreiches von Pokorny. — Die katholische Apologetik von Dr. Frind. — Griechisches Verbal-Verzeichnis im Anschluss an die „Griechische Schulgrammatik“ von Dr. G. Curtius. — Von der löbl. Bermann- & Altmann'schen Buchhandlung: Lateinisches Uebungsbuch für die zwei untersten Classen, von Dr. Hauler. — Von der löbl. Winkler'schen Buchhandlung: Böhmisches Grammatik für deutsche Mittelschulen von Fr. Vymazal.

- b) Durch Ankauf: Alte und neue Welt. 1880. — Treuherz von R. Roth. — Unter dem Kreuze von Schmidt. — Kuning Hartfest von Weinland. — Das Buch der Natur von Wagner. — Hermann der Cherusker von Cüppers. — Die schwarzen Napoleone in Südafrika von Passov. — Das Geisterschiff von Otto. — In den Werkstätten von Roth. — Interessante Erzählungen von Bauer. Märchenbuch von Linz-Godin. — Das Rettungsboot von Philippi. — Märchen für Jung und Alt von Hoffmann. — Berühmte Reisende von Oberländer. — Die versunkene Stadt von Paul. — Seeschlachten und Abenteuer von Smidt. — Schatzkästlein von Hebel. — Das Wirtshaus in Spessart von Hauff. — Meister Martin der Kuffner von Hoffmann. — Schuld und Sühne von Carlstädt. — Erzählungen aus der alten Welt von Becker. — Jugendspiegel von Rolfus. — Die Waisenkinder von Hermann. — Hans Stark von A. Born. — Bilder aus der Geschichte von Binstorfer. — Bilder aus der Natur von Binstorfer. — Sagen aus der deutschen Heimat von Tharan. — Naturgeschichtliche Charakterbilder von Schmerz. — Meer und Festland von Biernatzki. — Die Schneiderfamilie von Hermann. — Land- und Seebilder von Hoffmann. — Richard Löwenherz von Barack. — Jagden und Abenteuer von Sternberg. — Vaterländisches Ehrenbuch von Teuffenbach. II. Thl. — Jugendleben, 1.—5. Serie. — Führer in's Reich der Kryptogamen von Wagner. — Die Pflanzenwelt von Wagner. — Deutsche Geschichte von Stacke. — Der Onkel in Batavia von Schupp. — Ein armer Slovak von Bonnet. — Hans Sachs von Oertel. — Unter dem Schirm der Höchsten von Stein. — Dudo von Rüdeline von Schupp. — Erzherzog Johann von Oesterreich von Schlossar. — Niklas Graf Zrynyi von Weller. — Romane von J. Verne. 6 Bände.

C. Physikalische Lehrmittelsammlung.

Durch Ankauf: Achromatisches Doppelprisma. — Chromsäure Tauchbatterie mit 6 Elementen. — Gasometer aus Blech. — Element von Bunsen. — 3 Spectralröhren. — Object-Mikrometer $1 \frac{m}{m} = 100$ Theile. — 2 Winkelgradbogen zum Faulkoultschen Pendelversuch. — Neffscher Hammer mit Lätwerk. — Elektromotor von Page. — Metrische Gewichte und Hohlmaße. — Diverse Chemikalien.

D. Naturhistorische Lehrmittelsammlung.

- a) Durch Schenkung: 9 zoologische, 25 botanische (Ersatz-Objecte), 9 mineralogische und 5 technologische Objecte. — Durch gütige Spenden vermehrten die naturhistorischen Lehrmittel der Anstalt: Die Herren P. T. Dr. Ignaz Mache, k. k. Landesschulinspector; Josef Hawelka, Bürgerschuldirektor; Joh. Hruza, Director der Escompte-Bank-Filiale; Alois Streinz, Revierförster; F. Grumbt, Prokuraführer in Mugrau; ferner die Schüler der Lehranstalt: Benesch Alois, Veit Karl (I.); Lötz Johann, Storch Adolf, Trüster Anton (II.); Schier Theodor, Zbirowski Johann (III.); Almesberger Karl (V.); Noska Ludwig (VI.)
- b) Durch Ankauf: Mygale avicularia; Buthus afer; Nephrops Norwegicus; Anatifera laevis; Balanus tulipa; Crangon vulgaris; Apus caneriformis; Dromius vulgaris; Cymothoa oestroides; Sabella luculana; Filaria filvides;

Planaria Neapolitana; Serpula contortuplicata; Nereis coccinea; Lithodomus lithophagus; Caryophylla cyathus; Tubularia larynx; Beroë ovatus; Hyalea tridentata; Aplysia depilans; Euplectella speciosa.

E. Zeichenlehrmittel.

Durch Ankauf: Das polychrome Flachornament v. Prof. Anton Anděl 7., 8., 9., Heft, zusammen 20 Vorlageblätter.

F. Gesangslehrmittel.

Durch Schenkung: Messen und geistliche Chöre für 4 Stimmen: 4 Nummern mit 3 Partituren und 140 Stimmen.

Weltliche Männerchöre: 3 Nummer mit 2 Partituren und 88 Stimmen.

G. Münzsammlung.

Durch Schenkung: 14 Silber-, 7 Kupfermünzen und 2 Münzscheine.

Die Anstalt besitzt gegenwärtig: 3 Gold-, 291 Silber-, 345 Kupfer-, 5 Nickel-, 1 Messing-, 18 Denkmünzen und 41 Münzscheine.

Im Namen des Lehrkörpers spricht die Direction allen Beförderern der Lehrmittelsammlungen für das wohlwollende Interesse, welches sie der Lehranstalt zugewendet haben, den besten und wärmsten Dank aus.

c) Stand der Lehrmittelsammlungen am Schlusse des Schuljahres.

| | Zuwachs 1881 | Stand am Schlusse des Schuljahres 1881. |
|--|--------------|---|
| Lehrerbibliothek: | | |
| Gesamtnummern | 16 | 1618 |
| in Bänden | 50 | 3067 |
| in Heften | 3 | 9 |
| in Programmen | 467 | 4011 |
| Schülerbibliothek: | | |
| in Gesamtnummern | 87 | 2028 |
| in Bänden | 103 | 2723 |
| in Heften | — | 3 |
| Physikalische Apparate: | | |
| chemische Apparate | 10 | 494 |
| chemische Präparate | — | 26 |
| Zoologische Sammlung: Wirbelthiere | | |
| Andere Thiere | 7 | 329 |
| Andere Thiere | 22 | 1510 |
| Sonstige zoologische Gegenstände | 1 | 87 |
| Botanische Sammlung: Herbariumblätter | | |
| Sonstige botanische Gegenstände | — | 1596 |
| Sonstige botanische Gegenstände | 1 | 104 |

| | Zuwachs 1881 | Stand am Schlusse des Schuljahres 1881 |
|--|--------------|--|
| Mineralogische Sammlung: Naturstücker | 9 | 2001 |
| Krystall-Modelle | — | 195 |
| Abbildungen (Blätter) | 2 | 276 |
| Apparate | — | 8 |
| Technologische Objecte | 5 | 60 |
| Geographie: Wandkarten | 2 | 83 |
| Atlanten | — | 13 |
| Globen | — | 2 |
| Tellurien | — | 1 |
| Plastische Karten | — | 3 |
| Geometrie: Körper und Modelle | — | 36 |
| Zeichnen: Drahtmodelle | — | 13 |
| Holzmodelle | — | — |
| Gypsmodelle | — | 15 |
| Vorlageblätter | 20 | 533 |
| Utensilien | — | 14 |

IX. Maturitätsprüfungsergebnisse im Jahre 1880.

Zur Ablegung der Maturitätsprüfung hatten sich sämmtliche 15 Schüler der VIII. Classe gemeldet.

Die schriftlichen Prüfungen wurden am 10., 11., 12., 13. und 14. Mai 1880 abgehalten.

Den Abiturienten wurden folgende Fragen zur Beantwortung vorgelegt:

- Aus dem **Latein** ins **Deutsche**: Verg., Georg. IV. 455—498. „Heu non tua, palmas“.
- „ „ **Deutschen** ins **Latein**: Demosthenes Ende. Nr. 2 aus Dr. M. Seyffert's Uebungsbuche.
- „ „ **Griechischen**: Homer II. XXII. 330—371. Der sterbende Hector weissagt dem ihn mordenden Achilles einen baldigen Tod.
- „ „ **Deutschen**: Wie ehrt man die Männer der Vorwelt, die sich um die Menschheit Verdienste erworben haben, am würdigsten?
- „ der **Mathematik**: 1.) Welche positive ganze Zahlen lassen sich statt x und y in die Gleichung: $17x - 1 = 12y - 5$ substituieren, so dass sie derselben Genüge leisten. — 2.) Aus einem geraden Cylinder, dessen Radius $r = 1.5^m$ und dessen Höhe $h = 4^m$ ist, wurde ein Theil von der Form eines gestutzten Kegels so herausgeschnitten, dass die Höhen und Grundflächen beider Figuren zusammenfallen. Wenn der Kegelstutz mit dem Cylinder gleiche Grundfläche besitzt und zu einem Kegel gehört, dessen Höhe der doppelten Höhe des Cylinders gleich ist, wie groß ist dann die Oberfläche und der Rauminhalt des Cylinderrestes? — 3.) Die Gleichungen der Seiten eines Viereckes sind: $y = \frac{3x}{5} + \frac{24}{5}$; $y = 4x - 2$;

$y = \frac{3x}{5} + 7/5$; $y = -\frac{8x}{15} + \frac{191}{15}$; dasselbe ist zu construieren, dann zu entscheiden, was es für ein Viereck ist, und die Fläche f zu berechnen.

Aus dem **Böhmischen**: Co mají Pyrrhus a Hannibal stejného ve svém válčení s Římany?

Die mündliche Maturitätsprüfung wurde am 2., 3. und 5. Juli 1880 unter dem Vorsitze des P. T. Herrn k. k. Landesschulinspectors Dr. Ignaz Mache abgehalten. Derselben unterzogen sich 15 Abiturienten. — Hievon wurden

| | | | | | | | | | | |
|-------------------------|-------------------------|--------------|---|---|---|---|---|---|---|---|
| approbiert | } mit Auszeichnung reif | . | . | . | . | . | . | . | . | 6 |
| | | einfach reif | . | . | . | . | . | . | . | 7 |
| reprobiert auf 6 Monate | | . | . | . | . | . | . | . | . | 1 |

Namenverzeichnis der approbierten Abiturienten.

| N a m e | Geburtsort | Alter. Jahre | Studien- Dauer Jahre | Reifegrad | Gewähltes Berufsstudium |
|--------------------|-----------------|-----------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|
| Balouschek Roman | Prachatitz | 20 | 8 | reif | Theologie |
| Ehrlich Anton | Wollin | 21 | 8 | reif | Philologie |
| Hergel Gustav | Brüx | 18 | 8 | reif mit Auszeichnung | Philologie |
| Kauder Wilhelm | Wodnian | 20 | 8 | reif mit Auszeichnung | Jus |
| Květon Franz | Krumau | 18 | 8 | reif | Medicin |
| Lenk Josef | Holzschlag | 22 | 8 | reif mit Auszeichnung | Medicin |
| Pech Wilhelm | Frauenberg | 18 | 8 | reif | Medicin |
| Schmidtmayer Josef | Prachatitz | 18 | 8 | reif mit Auszeichnung | Theologie |
| Singer Moriz | Drosau | 20 | 9 | reif | Jus |
| Sommer Siegmund | Budweis | 18 | 8 | reif | Medicin |
| Strachotinský Joh. | Prachatitz | 19 | 8 | reif mit Auszeichnung | Jus |
| Taussig Siegmund | Praschno-Augezd | 18 | 8 | reif | Medicin |
| Vondrak Wenzl | Dub | 21 | 8 | reif | Philologie |
| Wiesner Johann | Přess | 21 | 8 | reif mit Auszeichnung | Medicin |

X. Chronik.

Das Schuljahr 1880—81 wurde am 16. September 1880 mit einem feierlichen Gottesdienste, dem „Veni sancte“ und der Absingung der Volkshymne

eröffnet. — Nach dem Gottesdienste wurden die Disciplinavorschriften den Schülern vorgelesen.

Der regelmäßige Unterricht begann am 17. September.

Am 16. September 1880 trat P. Dr. Willibald Ladenbauer, welcher mit Erlass des h. k. k. Landesschulrathes vom 3. August 1880 Z. 17928/L.-S.-R. als Supplent bestellt wurde, in den Verband der Lehranstalt.

Am 4. Oktober 1880 als am Allerhöchsten Namensfeste Sr. k. k. Apostolischen Majestät des Kaisers Franz Josef I. wurde ein feierlicher Schulgottesdienst mit Absingung der Volkshymne abgehalten, welchem der Lehrkörper und die kathol. Schüler der Lehranstalt beiwohnten. — An demselben Tage wohnte der Lehrkörper auch dem feierlichen Pontifikalamte bei, welches aus demselben Anlasse in der Dompfarrkirche abgehalten wurde.

Mit hohem Erlasse v. 16. Oktober 1880 Z. 25005/L.-S.-R. wurde die Direction behufs der Verständigung des Lehrkörpers in die Kenntnis gesetzt, dass der hochw. Canonicus senior des Budweiser Cathedral-Capitels Herr Emanuel Roth vom hochw. bischöfl. Ordinariate zum bischöflichen Ordinariats-Commissär an der hiesigen Lehranstalt ernannt worden ist.

Mit hohem Erlasse vom 5. Oktober 1880 Z. 23472/L.-S.-R. wurde dem Professor Franz Placek die erste Quinquenalzulage vom 1. Oktober 1880 angefangen zuerkannt.

Mit dem Erlasse des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht v. 15. October 1880 Z. 16095 wurde die Eröffnung von drei Parallelclassen und die Bestellung von vier Supplenten im Schuljahre 1880—81 genehmigt. Diese drei Parallelclassen wurden am 25. Oktober 1880 definitiv eröffnet.

Mit hohem Erlasse vom 18. Oktober 1880 Z. 25201/L.-S.-R. wurden die Supplenten Felix Dander und Wenzl Essl in ihrer bisherigen Verwendung für das laufende Schuljahr belassen, und die Lehramtscandidaten Nicolaus Komma und Franz Pitsch als Supplenten auf die Dauer des Schuljahres 1880—81 bestellt.

Am 19. November 1880 wurde anlässlich des Allerhöchsten Namenfestes Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth ein feierlicher Schulgottesdienst mit Absingung der Volkshymne abgehalten, welchem der Lehrkörper und die katholischen Schüler beiwohnten.

Mit hohem Erlasse vom 29. November 1880 Z. 27292/L.-S.-R. wurde der Cistercienserordenspriester und k. k. Professor P. Stephan Zach als zweiter Exhortator an der Lehranstalt bestellt.

Am 22. Jänner 1881 starb nach kurzem Leiden der wohlgesittete und sehr strebsame Schüler der 5. Classe Julius Fürth, dessen irdische Hülle auf dem hiesigen israelitischen Friedhofe am 24. Jänner l. J. zur Erde bestattet wurde. Der Lehrkörper und die sämtlichen Schüler beteiligten sich an der Leichenfeier. — Die Schüler bezeugten ihre Liebe für den zu früh Dahingegangenen dadurch, dass sie freiwillig einen prachtvollen Kranz auf seinen Sarg spendeten und acht Octavaner neben dem Leichenwagen brennende Fackeln trugen.

Das erste Semester wurde nach Abhaltung des Schulgottesdienstes mit der Vertheilung der Semestralzeugnisse an die Schüler in Gemäßheit des hohen Er-

lasses vom 13. Jänner 1881 Z. 29450/L.-S.-R. am 12. Februar geschlossen, und fiel der Beginn des zweiten Semesters auf den 16. Februar.

Am 1. März l. J. wohnte der Lehrkörper dem für Weiland Se. Majestät Kaiser Franz I. in der hiesigen Dompfarrkirche abgehaltenen feierlichen Seelenamte bei.

Die religiösen Uebungen zur österlichen Zeit für die katholischen Schüler wurden am 9. und 10. April abgehalten und endeten am 11. April mit der von den kathol. Schülern gemeinschaftlich verrichteten hl. Beichte und dem Empfange der hl. Communion. — Außerdem unterzog sich noch dieser Pflicht die kathol. Jugend am Anfange und zu Ende des Schuljahres.

Am 17. April l. J. wurde aus Anlass des Namensfestes Sr. k. k. Hoheit des durchlauchtigsten Kronprinzen Rudolf ein feierlicher Schulgottesdienst abgehalten.

Am 10. Mai l. J. wurde aus Anlass der Vermählung Sr. k. k. Hoheit des durchlauchtigsten Kronprinzen Rudolf von Oesterreich mit Ihrer königlichen Hoheit der durchlauchtigsten Prinzessin Stephanie von Belgien eine interne Schulfeier veranstaltet, welche in jeder Beziehung zu einer würdigen und erhebenden sich gestaltete. — Nach dem um halb 8 Uhr Vormittags abgehaltenen feierlichen Schulgottesdienste, bei welchem die Gesangschüler der Anstalt unter der Leitung des trefflichen Gesangslehrers Johann Sauer die Führer'sche Messe C-dur zur gelungenen Aufführung brachten, versammelten sich die Schüler beider Confessionen in dem sehr geschmackvoll decorierten und mit den Bildnissen Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I., des Kronprinzen Rudolf und der Prinzessin Stephanie geschmückten, geräumigen Lehrzimmer der Quarta. — Nach dem Eintritte des Lehrkörpers wurde folgendes Fest-Programm in präciser und gelungener Weise ausgeführt:

- 1.) Absingung der ersten Strophe der österreichischen Volkshymne.
- 2.) Ansprache des Directors an die Schüler über die hohe Bedeutung des Festes.
- 3.) „Huldigung“ Festhymne von Carl Heinrich Kristinus. Gemischter Chor.
- 4.) „Festesgruß“ von Heinrich Leo Weber, declamiert von Anton Wallner, Schüler der II. Classe.
- 5.) „Rudolf-Hymne“ Gemischter Chor von Alwin Cranz.
- 6.) „Oesterreichs Freudentag“ von Heinrich Leo Weber, declamiert von Carl Hawelka, Schüler der VI. Classe.
- 7.) Letzte Strophe der österreichischen Volks- und letzte Strophe der Rudolfs-Hymne.

War die Stimmung aller Anwesenden schon im Verlaufe der Feier eine sichtlich gehobene, so brach sie am Schlusse derselben, als über Anregung des Directors die Hoch-Rufe auf Ihre k. k. Majestäten und das durchlauchtigste Brautpaar ertönten, in die hellste Begeisterung aus, und gewiß wird dieses schöne Fest in der Erinnerung aller Anwesenden unwandelbar verbleiben.

Nach dem an demselben Tage in der Dompfarrkirche um 10 Uhr Vorm. abgehaltenen feierlichen Gottesdienste, welchem der gesammte Lehrkörper beiwohnte, begab sich unter der Führung des Directors eine Deputation des Lehrkörpers zu dem Leiter der hiesigen k. k. politischen Behörde, dem k. k. Statthaltereirathe Herrn Kirchner von Neukirchen, um ihn zu bitten, aus Anlass der Vermählungsfeier Sr. k. k. Hoheit des durchlauchtigsten Kronprinzen Rudolf mit Ihrer königlichen Hoheit der durchlauchtigsten Prinzessin Stephanie die ehrerbietigsten

Glückwünsche und Ergebenheitsversicherungen des Lehrkörpers an die Stufen des Allerhöchsten Thrones und an das hohe Brautpaar geneigtest gelangen zu lassen.

Am 23., 24., 25., 27. und 28. Mai wurden die diesjährigen schriftlichen Maturitätsprüfungen abgehalten, welchen alle 21 Octavaner sich unterzogen.

Mit hohem Erlasse vom 21. Mai l. J. Z. 12435/L.-S.-R. wurden zur Abhaltung der diesjährigen mündlichen Maturitätsprüfungen die Tage 29., 30., 31. Juli bestimmt. Den Vorsitz bei denselben wird der p. t. k. k. Landeschulinspector Herr Theodor Wolf führen.

Am 28. Juni l. J. wohnte der Lehrkörper dem Trauergottesdienste bei, welcher für weiland Se. Majestät Kaiser Ferdinand I. in der Dompfarrkirche abgehalten wurde.

Am 15. Juli wurde nach Abhaltung eines feierlichen Dankamtes und Absingung der Volkshymne mit der Vertheilung der Semestralzeugnisse an die Schüler das Schuljahr geschlossen.

XI. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

- 1.) Erl. des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 20. August 1880 Z. 12050 (int. mit h. Erl. vom 29. August 1880 Z. 20261/L.-S.-R.) laut welchem bei der Schüleraufnahme oder bei passenden Gelegenheiten die Eltern oder Vormünder derjenigen Aufnahmsbewerber, die nach ihren Familienverhältnissen oder anderen äußeren Verhältnissen zu urtheilen, in einem gewerblichen Berufe die entsprechendste Lebensstellung finden dürften, von dem Bestande und Zwecke der Werkmeisterschulen in Kenntniss zu setzen sind.
- 2.) Erl. des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 8. November 1880 Z. 15905 (int. mit h. Erl. v. 24. November 1880 Z. 28414/L.-S.-R.) laut welchem zum Behufe des für katholische Schüler vorgeschriebenen Empfanges der heiligen Sakramente der Buße und des Altars den localen Verhältnissen entsprechend je ein voller Tag oder je ein Nachmittag sammt dem zunächst folgenden Vormittage vom Unterrichte frei gegeben werden kann.
- 3.) Erl. des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 16. April 1879 Z. 5324, betreffend die Cumulirungen von Studenten-Stipendien für Studierende und von Staats-Unterstützungen, welche in Gestalt von Stipendien verliehen werden.
- 4.) Erl. des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht v. 20. Februar 1881 Z. 2597 (int. mit h. Erl. v. 17. März 1881 Z. 5640 L.-S.-R.) betreffend die Localausschließung eines Schülers in Folge eines schlechten Studienerfolges.
- 5.) Erl. des h. k. k. Landeschulrathes vom 15. April 1881 Z. 9008 enthaltend eine weitere Information in Betreff der allgemeinen Ausschließung eines Schülers.

XII. Verzeichnis der bis zum Schlusse des Schuljahres an der Anstalt verbliebenen Schüler.

(Die Namen der Vorzugsschüler sind durch Sternchen ausgezeichnet.)

I. Classe A. (39)

| | |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| Adler Max aus Weleschin. | Hirsch Bohuslav aus Hohenbradek. |
| Arnstein Josef aus Boschilez. | Hofbauer Ferdinand aus Kunas. |
| Bauer Johann aus Saboř. | Holy Jaromir aus Budweis. |
| Bauer Josef aus Libějitz. | *Horn Gustav aus Gross-Mergenthal. |
| Bayer Emil aus Budweis. | Horner Josef aus Budweis. |
| Beckert Karl aus Krems. | Hösch Johann aus Budweis. |
| *Benesch Alois aus Budweis. | Huschak Franz aus Rudolfstadt. |
| Bernhart Johann aus Budweis. | Janota Emanuel aus Mies. |
| Blaha Gustav aus Budweis. | Jenne Ignaz aus Rudolfstadt. |
| Chatt Stanislaus aus Bechin. | Kardasch Georg aus Kestřan. |
| Deutsch Alois aus Neuhaus. | Kauder Ignaz aus Netolitz. |
| Duschek Adalbert aus Wien. | Kinzl Laurenz aus Ledенitz. |
| Dürr Ludwig aus Langendorf. | Klinger Markus aus Budětitz. |
| *Feierfeil Wenzl aus Sirb. | Kohn Emanuel aus Winterberg. |
| Frisch Julius aus Budweis. | Kolař Wenzl aus Wolesschnik. |
| Gerstenkorn Alois aus Landskron. | *Kollros Cyrill aus Nemtschitz. |
| *Hagel Josef aus Strani. | *Kopfstein Otto aus Wottitz. |
| Hardtmuth Franz, Edl. v. aus Budweis. | Kopperl Wilhelm aus Budweis. |
| Hecht Alois aus Beraun. | Kriglstein Anton aus Neubistritz. |
| Hengster Anton aus Wehnschitz. | |

I. Classe B. (38)

| | |
|-----------------------------------|--|
| Kysela Kilian aus Johannisberg. | *Stecker Franz aus Kralowitz. |
| Lasch Moriz aus Wittin. | Stein Julius aus Strakonitz. |
| Leberl Michael aus Metzling. | Stein Otto aus Lžin. |
| Lhota Eduard aus Innsbruck. | Steinhauser Karl aus Tiberschlag. |
| Lhota Josef aus Maria-Enzersdorf. | Stropek Thomas aus Malowitz. |
| Maxa Johann aus Budweis. | Špatný Karl aus Jinonitz. |
| *Meisinger Franz aus Chrobod. | Thum Moriz aus Zwetl. |
| Mildner Gustav aus Groß-Pertholz. | *Tibitanzl Johann aus Ruden. |
| Pangerl Ferdinand aus Wien. | Ullmann Gustav aus Budweis. |
| Pokorny Jakob aus Moldauthein. | Viehmann Franz aus Pilsen. |
| Priester Emil aus Smilkau. | Watzka Wenzl aus Haid. |
| *Radok Max aus Kalladei. | Wedrilla Wenzl aus Josefstadt. |
| Rind Emanuel aus Budweis. | Weiglein Christian aus Salnau. |
| Schefčik Konrad aus Saaz. | Wilander Karl aus Suchenthal. |
| *Schidloff Gustav aus Tučap. | Wonesch Wenzl aus Gross-Rammer- schlag. |
| Schreiner Wenzl aus Wallern. | Worapka Josef aus Dux. |
| Seidl Johann aus Rauchenschlag. | Woratschek Josef aus Roschowitz. |
| Semper Ludwig aus Germans. | Ziller Johann aus Gaming. |
| Sompek Ludwig aus Budweis. | |
| Spallek Robert aus Budweis. | |

II. Classe A. (32)

Allina Max aus Budweis.
 Banernebl Karl aus Budweis.
 *Benesch Max aus Czernowitz.
 *Binhaek Johann aus Muttersdorf.
 Blaha Alexander aus Budweis.
 Bondy Berthold aus Moldauthein.
 *Bullaty Ludwig aus Neuhaus.
 Busta Johann aus Gmünd.
 Chum Victor aus Winterberg.
 Czerwenka Karl aus Prinzendorf.
 Dubsky Moriz aus Josefsthal.
 Eberle Josef aus Budweis.
 Epstein Gustav aus Strahl-Hostitz.
 Ferda Wilhelm aus Rzimau.
 Fried Adolf aus Prëitz.
 Fürst Gottfried aus Oberplan.

*Fürth Otto aus Budweis.
 *Hamperl Burghard aus Wurken.
 Hans Karl aus Budweis.
 Hansa Ferdinand aus Vychodna.
 *Hecht Gustav aus Beraun.
 Hein Ottomar aus Budweis.
 *Heinisch Wilibald aus Neubistritz.
 *Hejpetr Josef aus Prag.
 Huller Adolf aus Frauenberg.
 Hutter Victor aus Leobendorf.
 Kaudelka Johann aus Jaroslau.
 Kauder Robert aus Wodnian.
 Knapp Josef aus Budweis.
 Kohn Moriz aus Babschitz.
 Kopperl Moriz aus Budweis.
 Kopriva Franz, Edler v., aus Pilgram.

II. Classe B. (29)

Kotwa Karl aus Winterberg.
 Kowanda Johann aus Budweis.
 Lederer Julius aus Frauenberg.
 Loos Heinrich aus Gmünd.
 Loija Salomon aus Jilowitz.
 Lötz Johann aus Klostermühle.
 Mattusch Siegfried aus Wien.
 Meindl Alois aus Wallern.
 Michal Adalbert aus Kloub.
 Mikuschkowitz Alois aus Priethal.
 Neumann Edmund aus Kassejowitz.
 Niewelt Franz aus Aspern.
 *Nossal Adolf aus Kalladey.
 Nudera Rudolf aus Wrbitschan.
 Poschepný Adolf aus Strakonitz.

Proschek Moriz aus Wien.
 Reinelt Friedrich aus Brünn.
 *Schattauer Anton aus Kalsching.
 Schönbaum Karl aus Tučap.
 Schwarzkopf Ignaz aus Kaplitz.
 Seewald Karl aus Freistadt.
 Storch Adolf aus Wien.
 Theiner Hugo aus Načeradetz.
 *Thury Felix aus Graben.
 Trojan Franz aus Budweis.
 *Tröster Anton aus Rosenberg.
 *Wallner Anton aus Oberplan.
 Wiplinger Oskar, Ritter v., aus Budweis.
 *Wottawa Ferdinand aus Budweis.

III. Classe A. (28)

Aichelberg Ferdinand, Graf, aus Stein.
 Bažant Eduard aus Gratzen.
 Beer Josef aus Kuttenthal.
 Blaha Eduard aus Budweis.
 Brunner Karl aus Oberhaid.
 Domažlický Ferdinand aus Wien.
 Duzendorfer Bernhard aus Oberhaid.
 Ferus Rudolf aus Budweis.
 Freund Emanuel aus Platz.
 Fried Veit aus Kalladey.
 Frisch Josef aus Wodnian.
 *Gans Rudolf aus Wottitz.
 Guldan Karl aus Ronsperg.
 *Hahn Adolf aus Budweis.

Hahn David aus Budweis.
 Hantschl Rudolf aus Kalladey.
 *Heisler Alban aus Einöde.
 Heller Rudolf aus Wodnian.
 Hruza Rudolf aus Prag.
 Jagsch Johann aus Kainretschlag.
 *Janota Heinrich aus Mies.
 Jechout Johann aus Cittolieb.
 Kilian Hugo aus Schönau.
 Kroihner Johann aus Linden.
 Kunzl Karl aus Budweis.
 Lasch Ludwig aus Wittin.
 Lederer Siegfried aus Frauenberg.
 Mařik Karl aus Martinitz.

III. Classe B. (30)

| | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| Meissl Karl aus Deschna. | Schulz Gustav aus Tarnow. |
| Mendl Ludwig aus Tabor. | Sedmak Benno aus Budweis. |
| Mikusehkwitz Wilhelm aus Obermoldau. | Shejbal Paul aus Schmiedgraben. |
| Pascher Karl aus Rosenberg. | Skopek Karl aus Bohorodzany. |
| Pils Alois aus Beneschau. | Sladek Martin aus Groß-Čekau. |
| Quatember Thomas aus Sacherles. | Soudný Kajetan aus Tabor. |
| Reif Franz, jun. aus Kuschwarda. | Stiasný Karl aus Hörmanz. |
| Reif Franz, sen. aus Pfaffenschlag. | Suchy Karl aus Wesamberg. |
| Robitschek Max aus Dražička. | Tomaschek Franz aus Budweis. |
| Robitschek Otto aus Dražička. | Wagner Karl aus Schweinitz. |
| Rypota Franz aus Wulowitz. | Weidmann Alois aus Schrems. |
| Schier Theodor aus Budweis. | Weisskopf Josef aus Blowitz. |
| Schlesinger Siegmund aus Pirnitz. | *Wesselsky Anton aus Weitra. |
| Schober Karl aus Drahonitz. | Zbirovský Johann aus Bukovsko. |
| Schulz Adolf aus Frauenberg. | *Zucker Heinrich aus Wällisch-Birken. |

IV. Classe. (50)

| | |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| Barta Emil aus Kaaden. | Kraus Franz aus Krausebauden. |
| Bauer Anton aus Deutsch-Kubiken. | *Kwét Wilhelm aus Groß-Seelowitz. |
| Bayer Ottokar aus Budweis. | Landsmann Eduard aus Piessling. |
| Brix Josef aus Tutz. | Langer Moriz aus Načeradetz. |
| Broek Heinrich aus Wodnian. | Lažansky Ludwig aus Strakonitz. |
| *Deschka Franz aus Ronsperg. | Martin Johann aus Silberberg. |
| *Edlmann Johann aus Kalsching. | Modrý Ottokar aus Sazau. |
| Faber Adolf aus Bechin. | Poetsch Karl aus Neubistritz. |
| Fantl Isidor aus Budweis. | Pohl Johann aus Moldauthein. |
| Faraš Karl aus Blattna. | Poppr Johann aus Eisenbrod. |
| Fischer Ernst aus Pisek. | Priester Emil aus Wolsehy. |
| *Fried Veit aus Kalladey. | Roth Emil aus Budweis. |
| *Gross Josef aus Pfrauenberg. | Rziha Julius aus Přestitz. |
| Haberda Albin aus Bochnia. | Sachs Emanuel aus Budweis. |
| Hahn Karl aus Budweis. | Saláčz Vincenz aus Budweis. |
| Hawelka Karl aus Budweis. | Sazyma Gustav aus Budweis. |
| Hawelka Otto aus Horažďowitz. | Schefčík Josef aus Großhaid. |
| *Hawelka Rudolf aus Horažďowitz. | Schinko Josef aus Schweinitz. |
| Janoušek Bohuslav aus Budweis. | Schmidt Johann aus Krumau. |
| Kaindl Franz aus Budweis. | Stein Wilhelm aus Sobieslau. |
| Kerbler Franz aus Wurmbrand. | Welzl Hermann aus Wien. |
| *Kieweg Karl aus Lažiseht. | Wotitzky Siegmund aus Hostitz. |
| Kominik Emanuel aus Wittanowitz. | Wotruba Gottlob aus Budweis. |
| Koritta Adolf aus Zirnau. | Žahourek Josef aus Also-Kubin. |
| Kotzian Franz aus Witkowitz. | Zottl Johann aus Kainraths. |

V. Classe. (32)

| | |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| Almesberger Karl aus Altthiergarten. | Jansa Franz aus Reichenau. |
| Beller Ignaz aus Krumau. | Jilek Friedrich aus Tachau. |
| Buchsbaum Eduard aus Heinrichs. | *Karel Franz aus Hohenfurt. |
| Enslén Leopold aus Hohenfurt. | Lurje Wilhelm aus Wällisch-Birken. |
| Gregora Karl aus Elhenitz. | Marian Josef aus Bischofteinitz. |
| Holubař Heinrich aus Budweis. | *Mathe Adolf aus Innergefild. |
| Jakowitz Theodor aus Budweis. | Mayer Karl aus Petersburg. |

Netter Karl aus Budweis.
 Noska Max aus Ebensee.
 Nowotny Wladimir aus Wien.
 Philipp Karl aus Arad.
 Preininger Karl aus Sobieslau.
 *Rehberger Johann aus Hohenfurt.
 Reisner Andreas aus Bergreichenstein.
 Rentz Hugo aus Netolitz.
 Salus Hugo aus Böhm.-Leipa.

*Schuhmertl Karl aus Křesane.
 Schuster Desider aus Kapellen.
 Sommer Rudolf aus Budweis.
 *Spěvaček Johann aus Wollin.
 Sterzl Anton aus Kleinmeierhöfen.
 Švejda Franz aus Jawornitz.
 Traxler Karl aus Wällisch-Birken.
 Wawor Gustav aus Gratzen.
 *Wenzl Alois aus Oberplan.

VI. Classe. (18)

Dubsky Alois aus Josefthal.
 Farnik Mathias aus Budweis.
 *Gärtner Johann aus Urtinowitz.
 *Hawelka Karl aus Budweis.
 Hirsch Johann aus Prachatitz.
 Hirsch Johann aus Hohenbradek.
 Kubart Wenzl aus Grulich.
 *Linhart Josef aus Mallowitz.
 Michal Mathias aus Kloub.

*Noska Ludwig aus Ebensee.
 Reidinger Johann aus Saboř.
 Rein Adalbert aus Tabor.
 *Rind Rudolf aus Sobieslau.
 Sigmund Adalbert aus Pfefferschlag.
 Souhrada Otto aus Budweis.
 Spirek Emanuel aus Wällisch-Birken.
 *Upřimny Alois aus Linz.
 Weisskopf Gustav aus Kassejowitz.

VII. Classe. (26)

Bauer Jakob aus Deutsch-Reichenau.
 Bredl Johann aus Kuschwarda.
 Dvořak Wenzl aus Zürnau.
 Gabriel Leonard aus Winterberg.
 *Haberda August aus Stanislaw.
 *Hietzker Math. aus Deutsch-Reichenau.
 *Hoffinger Josef aus Waidhofen a. d. Th.
 Hofmann Jakob aus Ullitz.
 Jaksch Johann aus Lichteneck.
 Junghanns Franz aus Wien.
 *Jungmann Adolf, Ritter v. aus Budweis.
 Kafka Heinrich aus Budweis.
 Kerbler Ferdinand aus Wurmbrand.

Kilian Julius aus Schönau.
 Klinger Jakob aus Černitz.
 Kolař Josef aus Frauenberg.
 Kurz Johann aus Hummelberg.
 *Ladenbauer Emanuel aus Strobnitz.
 Lakinger Johann aus Poschlag.
 *Novak Jakob aus Swonitz.
 Plaschko Franz aus Kuschwarda.
 Prinz Franz aus Sohors.
 Stifter Josef aus Beneschau.
 Taussig Emil aus Prasehno-Aujezd.
 *Webinger Rudolf aus Oberplan.
 Weiss Karl aus Eisgarn.

VIII. Classe. (21)

*Antl Theodor aus Kojakowitz.
 Bredl Alois aus Kuschwarda.
 *Dobusch Johann aus Unterschönhub.
 *Feierfeil Georg aus Sirb.
 Fiedler Wilhelm aus Dwur.
 Fučík Anton aus Lipowitz.
 *Holba Stephan aus Lischau.
 Huller Moriz aus Frauenberg.
 Lamina Josef aus Protivin.
 Pils Johann aus Beneschau.
 *Pollak Abraham aus Wrcholtowitz.

Riederer Anton aus Plöss.
 Rziha Rudolf aus Königinhof.
 *Sachs Adolf aus Frauenberg.
 Salus Alfred aus Böhm.-Leipa.
 *Spiro Rudolf aus Krumau.
 Stahl Johann aus Pöllschitz.
 Trsek Franz aus Julienhain.
 Wacha Alois aus Tarnow.
 Weill Rudolf aus Strakonitz.
 Zych Rudolf aus Turnau.

XIII. Schlussbemerkungen.

Das nächste Schuljahr beginnt am 16. September.

Die Einschreibungen der neu eintretenden Schüler finden am 10., 11., 12. September, die der übrigen Schüler am 14. und 15. September jedesmal von 8 bis 12 Uhr Vor- und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags statt.

Schüler, welche in die 1. Classe eintreten wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter einzufinden, durch den Tauf- oder Geburtsschein das vollendete 9. Lebensjahr nachzuweisen und müssen, falls sie von einer öffentlichen Volksschule kommen, im Sinne des Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht v. 7. April 1878 Z. 5416 ein von der Volksschulleitung ausgestelltes Frequentations-Zeugnis beibringen, welches unter ausdrücklicher Bezeichnung seines Zweckes die Noten aus der Religionslehre, der Unterrichtssprache und dem Rechnen zu enthalten hat. Die wirkliche Aufnahme in diese Classe hängt jedoch von der Aufnahmsprüfung ab, bei welcher auf Grund des Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 14. März 1870 Z. 2370 folgende Anforderungen gestellt werden: „Jenes Maß von Wissen in der Religion, welches in den ersten vier Classen der Volksschule erworben werden kann; Fertigkeit im Lesen und Schreiben der deutschen und eventuell der lateinischen Schrift, Kenntniss der Elemente aus der Formenlehre der deutschen Sprache, Fertigkeit im Analysieren einfacher bekleideter Sätze, Bekanntschaft mit den Regeln der Orthographie und Interpunktion und richtige Anwendung derselben beim Dictandoschreiben, Uebung in den 4 Grundrechnungsarten in ganzen Zahlen“.

Diese Aufnahmsprüfung wird am 13. und 14. September l. J. von 8 bis 11 Uhr Vormittags und von 2 — 4 Uhr Nachmittags abgehalten.

Jeder neu eintretende Schüler, welcher in eine höhere Classe aufgenommen werden will, hat den Tauf- oder Geburtsschein und die Zeugnisse über die beiden Semester des Schuljahres 1880—81 beizubringen und sich auszuweisen, dass er seinen Abgang von der Lehranstalt, an welcher er im letzt verfloßenen Schuljahre den Studien oblag, ordnungsmäßig angemeldet habe. Die Aufnahme der Privatisten unterliegt denselben Bedingungen wie die der öffentlichen Schüler.

Jene Schüler, welche ihre Studien an der Lehranstalt fortsetzen, haben sich bei der Einschreibung mit dem letzten Semestralzeugnisse auszuweisen.

Die neu eintretenden Schüler haben die Aufnahmstaxe von 2 fl. 10 kr. und gleich jenen Schülern, die ihre Studien an der Lehranstalt fortsetzen, einen Lehrmittelbeitrag von 1 fl. ö. W. zu entrichten.

Die Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen werden am 15. September l. J. von 8 Uhr Vormittags an abgehalten.

Budweis, am 15. Juli 1881.

Julius Kroner,

k. k. Director.

Berichtigung. Seite 43, VIII. Classe. Latein (5 St.): Tac. Germ. und Ann. XIII.; hat es dann statt „Herodot Auswahl“, zu lauten: Horatius, Carmin. I. 1, 2, 3, 4, 9, 11, 22, 24, 31, 38. II. 1, 3, 10, 13, 14, 17, 18, 20. III. 1, 13, 14, 21, 30. IV. 2, 7, 8. — Epodon liber: 2, 7, 13. Sat. I. 1, 4, 7. II. 6. Epist. I. 4, 5, 20. II. 3 (mit Auswahl).

Das nächs
Die Einse
12. September, d
von 8 bis 12 Uhr

Schüler, w
ihrer Eltern oder
schein das vollend
öffentlichen Volkss
riums für Cultus u
leitung ausgestellt
licher Bezeichnung
richtssprache und
Classe hängt jedoe
lasses des hohen k
Z. 2370 folgende
Religion, welches
kann; Fertigkeit
nischen Schrift, Ke
Fertigkeit im Anal
der Orthographie
Dictandoschreiben,

Diese Auf
11 Uhr Vormittags

Jeder neu
werden will, hat d
Semester des Sch
seinen Abgang von
den Studien oblag,
unterliegt denselbe

Jene Schül
sich bei der Einse

Die neu
und gleich jenen
Lehrmittelbeitrag v

Die Nacht
1. J. von 8 Uhr V
Budweis,

Berichtigung. Se
dann statt „Her
31, 38. II. 1, 3,
2, 7, 13. Sat. I.

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN® Gray Scale



er.
Schüler finden am 10., 11.,
15. September jedesmal
gs statt.

, haben sich in Begleitung
den Tauf- oder Geburts-
 müssen, falls sie von einer
s des hohen k. k. Ministe-
6 ein von der Volksschul-
welches unter ausdrück-
Religionslehre, der Unter-
rkliche Aufnahme in diese
welcher auf Grund des Er-
rricht vom 14. März 1870
s Maß von Wissen in der
ksschule erworben werden
en und eventuell der latei-
re der deutschen Sprache,
kanntschaft mit den Regeln
wendung derselben beim
en in ganzen Zahlen“.

September 1. J. von 8 bis
gehalten.

öhere Classe aufgenommen
Zeugnisse über die beiden
sich auszuweisen, dass er
tzt verflossenen Schuljahre
e Aufnahme der Privatisten
n Schüler.

ranstalt fortsetzen, haben
gnisse auszuweisen.

ahmstaxe von 2 fl. 10 kr.
hrranstalt fortsetzen, einen

werden am 15. September

ius Kroner,
k. k. Director.

Germ. und Ann. XIII.; hat es
n. I. 1, 2, 3, 4, 9, 11, 22, 24,
IV. 2, 7, 8. — Epodon liber:
Auswahl).